



NÜTSCHAUER SCHANZE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Schleswig-Holstein](#) | [Kreis Stormarn](#) | [Travenbrück, OT Nütschau](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Lage	Die Schanze liegt ca. 500 m östlich des Klosters Nütschau, an der Trave.
Nutzung	Forstwirtschaftliche Nutzung
Bau/Zustand	Der Burgwall hat einen annähernd runden Grundriss mit einem Durchmesser von 80 m. Der Wall hat noch eine Höhe von 2,5 m. Im Osten zur Trave, ist die Anlage natürlich durch den Steilhang geschützt. Im Wall befinden drei Toröffnungen.
Typologie	Niederungsburg - Wallburg
Sehenswert	⇒ k.A.
Bewertung	k.A.

Informationen für Besucher

	Geografische Lage (GPS) WGS84: 53°49'33.0" N, 10°20'08.0" E Höhe: 14 m ü. NN
	Topografische Karte/n nicht verfügbar
	Kontaktdaten k.A.
	Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung k.A.
	Anfahrt mit dem PKW A 21 bis zur Abfahrt Bad Oldeslohe-Nord, dann der L 226 bis zum Kloster Nütschau folgen. Parkmöglichkeiten am Kloster.
	Anfahrt mit Bus oder Bahn k.A.
	Wanderung zur Burg Vom Kloster der Straße bis zur Trave folgen.
	Öffnungszeiten Besichtigung jederzeit möglich.

**Eintrittspreise**

kostenlos

**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**

ohne Beschränkung

**Gastronomie auf der Burg**

keine

**Öffentlicher Rastplatz**

keiner

**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**

keine

**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**

keine

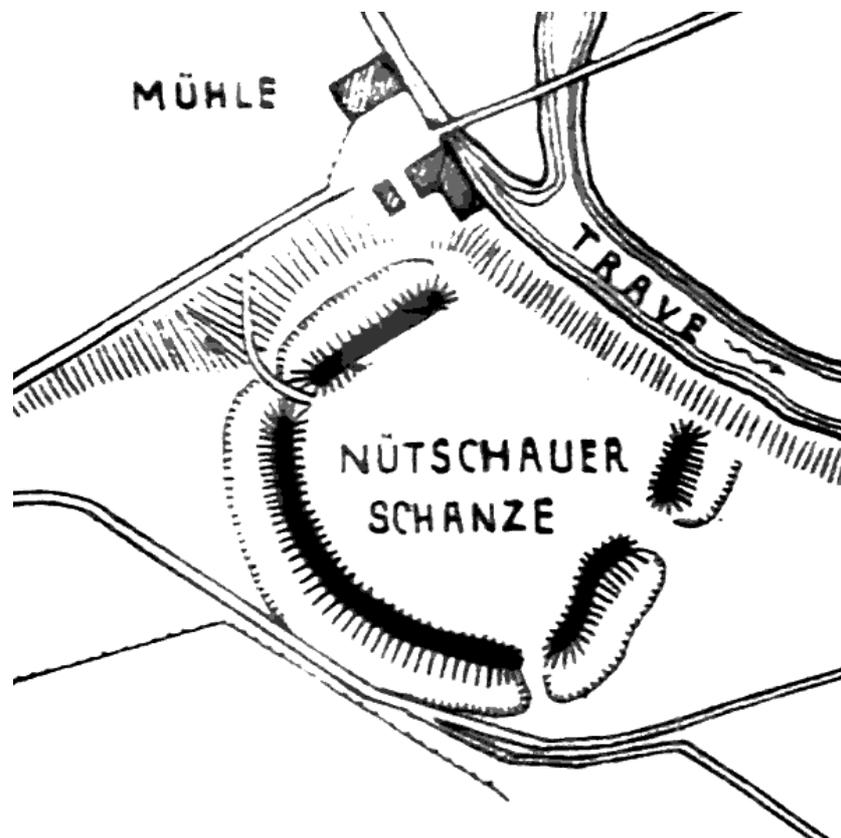
**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**

Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Hinweistafel vor Ort.
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Genauere Daten über die Erbauung und Zerstörung der Burganlage liegen nicht vor.

Sie diente wahrscheinlich der Sicherung eines Übergangs über die Trave.

Bei Untersuchungen konnte festgestellt werden, dass sie durch Feuer zerstört wurde.

Quelle: Hinweistafel an der Burg.

Literatur

-

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[10.10.2023] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.10.2023 [CR]